



[www.forum-rauchfrei.de](http://www.forum-rauchfrei.de)  
[post@forum-rauchfrei.de](mailto:post@forum-rauchfrei.de)

#### Sprecher(in) und Anschrift

Johannes Spatz, ☎ (030) 7475-5922, Fax: -5925  
c/o BA Friedrichshain-Kreuzberg, Plan- u. Leitstelle Gesundheit  
Müllenhoffstr. 17  
10967 Berlin

Giselly Leinenbach, ☎ (030) 897 49007  
Dr. Jörn Reimann, ☎ (030) 72 119 08  
Wolfgang Nitze, ☎ (030) 747 55974

---

## Presseerklärung

---

**Berlin, 04.04.07**

### 350 Freunde der Tabakindustrie

350 Persönlichkeiten aus Politik, Regierung und Medien hatten zugesagt, an der Vergabe des „Liberty Award“ an einen Journalisten teilzunehmen. Dem Forum Rauchfrei ist die Liste der Zusagen für die Veranstaltung von Reemtsma am 22.03.07 im Hotel de Rome in Berlin zugespielt worden (siehe [Gästeliste](#)). Unter den Anmeldungen sind die CDU/CSU mit 15, die FDP mit 10 und die SPD mit 9 MdBs vertreten. Aber auch Bündnis 90 / Die Grünen tauchen mit zwei und Die Linke mit einem MdB auf der Zusage-Liste auf. Auffallend viele Mitglieder der Ausschüsse für Arbeit und Soziales (6) und Haushalt (5) des Bundestages sind dabei.

Von der Bundesregierung haben der Bundesminister für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes, Thomas de Maizière und die Parlamentarischen Staatssekretärinnen des Bundesfinanzministeriums und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie zugesagt.

Die Berliner Länderebene ist vertreten durch den Sprecher der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus, Michael Müller, der Sprecher des Senats von Berlin und die Pressesprecherin der Senatsverwaltung Wirtschaft, Technologie und Frauen. Aus Hamburg hat der Senator der Justiz sein Kommen angekündigt.

Zu der Vergabe des Journalistenpreises Liberty Award haben auch zahlreiche Medienvertreter zugesagt, wie Mathias Döpfner, Vorsitzender des Vorstands der Axel Springer AG, Chefredakteure von Tagesspiegel, Berliner Morgenpost, Bayerischer Rundfunk, dpa, N24, Vanity Fair, Sächsische Zeitung...

Es ist eine lange Liste von hochrangigen Vertretern der Gesellschaft, die sich nicht zu schade dafür sind, auf der PR-Bühne von Reemtsma aufzutreten. Johannes Spatz, Sprecher des Forum Rauchfrei, meint, dass diese Liste ein historisches Dokument über die Freundschaft zwischen Tabakindustrie und Politik sei. Wer heute sich auf Events der Tabakindustrie verlustiere, werde morgen nicht für konsequente Gesetze zum Nichtraucherschutz stimmen. Auf solchen Veranstaltungen werden Kontakte geknüpft und Freundschaften geschlossen.

Reemtsma im Originalton dazu:

*„Die Reemtsma Liberty Lounge bietet den geladenen Gästen aus Medien, Wirtschaft, Politik und Kultur eine Plattform zum Gesprächs- und Gedankenaustausch. Neue Kontakte knüpfen und bestehende Kontakte ausbauen steht hier im Vordergrund und das in zwangloser und entspannter Atmosphäre.“*

Die Liste erkläre die Schwierigkeiten in der Bundesrepublik, einen konsequenten Nichtraucherschutz durchzusetzen.

Weitere Informationen bei Johannes Spatz: 0176 2441 9964